SG schwimmt auf der Erfolgswelle

Beigesteuert von Thomas Hög
Mittwoch, 22. Juni 2022

Mit einem kleinen Team von neun Aktiven startete die Marler Startgemeinschaft beim letzten Saisonhöhepunkt vor der Sommerpause. Am vergangenen Wochenende ging es in Münster auf der 50m Bahn bei den Bezirksmeisterschaften bei heißen sommerlichen Temperaturen gegen die besten Schwimmerinnen und Schwimmer aus dem Bezirk um Medaillen und gute Platzierungen. Morgens starteten hierbei die jüngeren Jahrgänge 2009 bis 2012, nach der Mittagspause ging es für die älteren der Jahrgänge 2008 und älter ins kühle Nass.

In den frühen Wettkampfabschnitten wussten die SG-Youngsters zu überzeugen. Mit Tjalda Reith, Frida und Lucy Welter (alle Jahrgang 2011) sowie Moritz Schumann (2012) hatte die SG gleich vier Top-Nachwuchskräfte am Start. Hierbei war es für drei der Aktiven – nur Lucy Welter hatte zuvor schon an Bezirksmeisterschaften teilgenommen – eine Premiere, welche man als sehr gelungen bezeichnen kann. Neben abermaligen Verbesserungen erst kürzlich aufgestellter Bestzeiten fischten die jüngsten Marler Schwimmerinnen und Schwimmer auch ordentlich Edelmetall aus dem Becken. Bei ihren Premieren auf Bezirksebene erschwamm sich Tjalda Reith zwei Mal Bronze (50m Schmetterling & Rücken) während Moritz Schumann sogar mit drei Mal Gold (50m Freistil & Brust, 100m Brust) und der silbernen Plakette über 200m Brust glänzte. Lucy Welter indes als „erfahrene“ Schwimmerin bei dieser Veranstaltung rundete mit tollen Leistungen sowie dem zweiten Platz über 200m Brust und dem dritten Platz über 100m Brust das tolle Ergebnis ab. „Wenn die vier weiterhin so fleißig trainieren, werden sie auch weiterhin auf der Erfolgswelle schwimmen“, so war sich Trainerin Corinna Löffler sicher.

In den Nachmittagsabschnitten wurde weiterhin nach Medaillen gefischt, so dass alle Aktiven mal auf dem Siegertreppchen Platz nehmen durften. Bronze erlangten hier Henning Stange und Madleen Sondermann (beide 2005). Während Stange über die 50m Brust als Dritter anschlagen konnte, gelang Sondermann der Hattrick über die 50, 100 und 200m Rücken. Ebenfalls Bronze gewann ihr Mannschaftskamerad Fabian Löffler (2000) über die 50m Rücken. Nach Platz 3 in den Vorläufen, konnte er selbst im Finale der offenen Klasse sich abermals steigern und darf sich als drittschnellster Rückensprinter im Bezirk sehen. Komplettiert wurden der Medaillensatz der heimischen SG mit vier weiteren Silbermedaillen: Fabian Löffler in 100 und 200m Rücken, Corinna Löffler (1997) in 100m Brust und Alicia Klein (2008) in 50m Rücken. Am Ende der beiden Tage resümierte das Trainergespann einen gelungenen Abschluss der Schwimmsaison. Jetzt geht es dann in die wohlverdiente Sommerpause um danach mit voller Energie wieder ins kalte Nass zu springen.